

Die Rechtspflege in Preußen.

Erklärungen des Justizministers Schmidt.

Die Rechtspflege in Preußen... vom Reichstag... die Einmündigung... die Strafbefugnisse...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Das Bild 'Der Gehante'... die Darstellung... die Wirkung... die Kritik...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Die Rechtspflege in Preußen.

Erklärungen des Justizministers Schmidt.

Die Rechtspflege in Preußen... vom Reichstag... die Einmündigung... die Strafbefugnisse...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Die Rechtspflege in Preußen.

Erklärungen des Justizministers Schmidt.

Die Rechtspflege in Preußen... vom Reichstag... die Einmündigung... die Strafbefugnisse...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Die Rechtspflege in Preußen.

Erklärungen des Justizministers Schmidt.

Die Rechtspflege in Preußen... vom Reichstag... die Einmündigung... die Strafbefugnisse...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Die Rechtspflege in Preußen.

Erklärungen des Justizministers Schmidt.

Die Rechtspflege in Preußen... vom Reichstag... die Einmündigung... die Strafbefugnisse...

Wegener-Gaßpiel.

Sein Bild: 'Der Gehante'.

(Stadttheater).

Die Darstellung... die Wirkung... die Kritik... die Besetzung... die Besetzung...

Reklamewerke-Verkauf!

Rastlose Arbeit

im Dienst für unsere Kundschaft ist Grundsatz und Leitgedanke unseres Hauses. Wir sind immer bestrebt, die bisherigen Leistungen zu vergrößern, zum Vorteile für unsere Kunden. Beginn Freitag, den 28. Sept.

Strümpfe

- Damenstrümpfe **0.55**
- Damenstrümpfe **0.85**
- Damenstrümpfe **0.95**
- Damenstrümpfe **1.25**
- Damenstrümpfe **2.25**
- Damenstrümpfe **2.95**
- Herrensocken **0.55**
- Herrensocken **0.95**

Handschuhe

- Damen-Trikothandschuhe **0.65**
- Damenhandschuhe **0.95**
- Damen-Glaçehandschuhe **3.90**
- Damenhandschuhe **4.25**
- Herrenhandschuhe **5.50**
- Herrenhandschuhe **6.90**

Wäsche

- Damen-Taghemden **0.75**
- Damen-Hemdosen **1.35**
- Damen-Nachtjacken **1.65**
- Damen-Nachthemden **1.95**
- Damen-Prinzebröcke **2.45**
- Damen-Kniebekleider **2.25**
- Damenhemden **2.45**
- Damen-Nachthemden **5.50**

Baumwollwaren

- Hemdentuch **0.38**
- Hemdentuch **0.52**
- Wäschtuch Ofa **0.75**
- Rein-Maco **0.68**
- Perkal **0.58**
- Linon **0.55**
- Stangenleinen **0.78**
- Bettbezüge **3.95**
- Bettbezüge **7.50**
- Bettlaken **2.95**
- Tischtücher **2.50**
- Tischtücher **4.95**
- Tischtücher **5.95**

- Hemdenbarchent **0.55**
- Sportflanel **0.60**
- Unterrock-Barchent **0.48**
- Schlafdecken **1.10**
- Schlafdecken **3.95**
- Schlafdecken **3.95**
- Schlafdecken **7.50**
- Barchent-Betttücher **1.75**
- Handtücher **0.25**
- Küchen-Handtücher **0.75**
- Wischtücher **0.12**
- Wischtücher **0.42**

Kleider- und Seidenstoffe

- Damassee **1.45**
- Waskunstseide **1.95**
- Eolienne **2.45**
- Crêpe de chine **4.90**
- Satin-Liberty **6.80**
- Veloutine **6.90**

- Schotten **1.90**
- Donegal **2.45**
- Travers **2.70**
- Crêpe-Caid **4.50**
- Mantelstoffe **4.75**
- Woll-Crêpe de chine **5.50**

Trikotagen

- Kinder-Schlupfhosen **0.45**
- Damen-Unterziehschlüpfen **0.75**
- Damen-Hemdosen **0.88**
- Herren-Beinkleider **1.35**
- Herren-Einsatzhemden **1.75**
- Herren-Normalhemden **1.95**

Wollwaren

- Kinder-Pullover **2.45**
- Kinder-Anzüge **5.75**
- Spunschonher **2.75**
- Sportjacken **4.95**
- Damen-Pullover **6.50**
- Damen-Strickkleider **9.75**

Lederwaren

- Besuchstaschen **5.75**
- Beuteltaschen **3.90**
- Bügelhandtaschen **4.25**
- Besuchstaschen **1.50**
- Portemonnaies **1.35**
- Kinder-Rucksäcke **0.50**
- Einkaufsbeutel **4.50**
- Isolierflaschen **1.10**

Gardinen usw.

- Schweidenstreifen **1.25**
- Spannstoffe **1.25**
- Gardinenstoffe **0.78**
- Voile **1.95**
- Künstler-Garnituren **1.75**
- Divandecken **5.90**
- Divandecken **13.75**
- Dekorationsstoffe **2.45**
- Rips-flamé **5.50**
- Haargarn-Teppiche **46.00**
- Velour-Teppiche **67.50**
- Coccoläufer **1.95**
- Haargarnläufer **2.95**
- Chaiselongues **43.50**
- Metallbetten **21.75**

Seifen

- Fliederseife **0.16**
- Badeseife **0.20**
- Blumenseife **0.95**
- Sparkerenseife **0.56**
- Sparkerenseife **0.15**
- Weiß Kerseife **0.50**
- R-K. Seifenflocken **0.25**

KARSTADT AG

Halle an der Saale

Große Ulrichstraße 59-61

Debiten und Effekten.

Am Debitenmarkt war der Platz überhört. 41,90. London gegen Berlin 124 1/2 am 27. Sept. 1928. Die Londoner Börse war 20,45 & 20,45. Die Hamburger Börse war 20,45.

Table with columns for (Cine October), Oct, Brief, and values for various commodities like Buenos Aires, Manila, Japan, etc.

Börsen-Belegung.

Tendenz der Berliner Börse: Fest und lebhaft, besonders Elektropapiere, Rohstoffe und Bananien. Berlin, 27. September.

Die heutige Belegung war heute überaus reich. Die Stimmung war meistens an der Börse lebhaft, der Verkehr in den Börsen war sehr lebhaft. Aus dem harten Geldengeldmarkt der Amerikaner kam der Aktienmarkt, der sich heute an der Börse lebhaft zeigte.

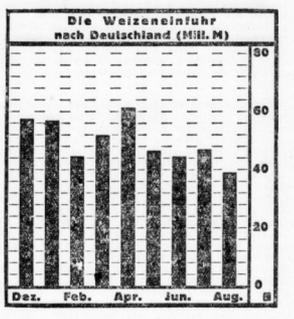
Die Erfüllung des schonen Traumes der Vorzeit, das deutsche Volk zu einem reicheren und glücklicheren Leben zu erheben, ist ein Ziel, das sich heute in der deutschen Wirtschaft wiederholt.

Aus der deutschen Ernährungsbilanz.

Bedenkliche Steigerung des Einfuhrüberschusses landwirtschaftlicher Erzeugnisse, aber prozentualer Rückgang des Einfuhrüberschusses. — Auf dem Wege zur Befriedigung der Ernährungsbilanz.

Der Grund der allgemein bekannten harten Passivität der deutschen Handelsbilanz in den Nachkriegsjahren liegt im wesentlichen in der harten Steigerung des Einfuhrüberschusses landwirtschaftlicher Erzeugnisse.

den Verfallsdatum mit 20,8 Prozent (1909-1918) viel niedriger. Diese Tatsache zeigt zusammen mit der in diesen Zahlen enthaltenen harten Einfuhr von Nahrungsmitteln und dem steigenden Lebensbedarf der Bevölkerung, daß die völlige der Landwirtschaft — trotz der hohen Ernte 1927 — die Befriedigung aus dem Ertrage des heimischen Bodens zu erreichen, vorläufig unmöglich ist.



Die Erfüllung des schonen Traumes der Vorzeit, das deutsche Volk zu einem reicheren und glücklicheren Leben zu erheben, ist ein Ziel, das sich heute in der deutschen Wirtschaft wiederholt.

Die Erfüllung des schonen Traumes der Vorzeit, das deutsche Volk zu einem reicheren und glücklicheren Leben zu erheben, ist ein Ziel, das sich heute in der deutschen Wirtschaft wiederholt.

Die Erfüllung des schonen Traumes der Vorzeit, das deutsche Volk zu einem reicheren und glücklicheren Leben zu erheben, ist ein Ziel, das sich heute in der deutschen Wirtschaft wiederholt.

Leipziger Börse von heute.

Table with columns for 27. 9., 28. 9., 29. 9., 30. 9., 1. 10. and values for various commodities like Rohwolle, Baumwolle, etc.

Mitteldutsche Rohstoff-Branntwein-Börse.

In der heutigen Rohstoff-Branntwein-Börse wurde der Markt für das erste Halbjahr 1928 vorläufig, der befristende Ziffern aufweist.

Von den Warenmärkten.

Der Berliner Rohstoffmarkt vom 27. September. Die Rohstoffmärkte von heute waren ausserordentlich lebhaft. Die Rohstoffmärkte von heute waren ausserordentlich lebhaft.

Metalllieferungen.

Table with columns for Metalllieferungen (für 100 kg) and values for various metals like Kupfer, Zinn, etc.

Gemeiner Wochenbericht.

Der Kaufmännische Verein hat in der letzten Woche der eingehenden Lieferungen beträchtlich zugenommen und auch etwas gestiegen. Die Lieferungen für Rohstoffe haben sich in der Bilanz als ungünstig beurteilen lassen.

Der Arbeitsmarkt unverändert.

Allgemeine Behebung in der dritten Septemberwoche. — Unzufriedenheit in Gewerbe und Industrie.

Der Beschäftigungsgrad hat sich nach dem Bericht der Bundesarbeitsämter für die Woche vom 17. bis 22. September im ganzen noch auf der Höhe der letzten Woche gehalten.

Für verbindlich erklärt.

Verbindlichkeitserklärung für die Schiedsprüche im mitteldutschen Braunkohlenbergbau.

27.9. Halle, 27. September. Die Schiedsprüche in der Kohlen- und Arbeitskräftefrage im mitteldutschen Braunkohlenbergbau sind vom Reichsarbeitsminister für verbindlich erklärt worden.

Unbetriebliges Ergebnis der Baukosten.

Mäßigung in der Herstellung neuer Wohnungen gegenüber dem Vorjahr. — Geldschonungsmaßnahmen.

Je mehr wir uns dem Eintritt der kalten Jahreszeit nähern, um so deutlicher zeigt sich, daß die Baukosten in diesem Jahre gegenüber dem Vorjahr ein beträchtliches Maß an Mäßigung erfahren haben.

Hallische Börse.

Table with columns for Aktien, 27. 9., 28. 9., and values for various stocks like Mag. Eisen, Stahl, etc.

Waffenliste.

Table with columns for Waffenliste and values for various weapons like Gewehr, Pistole, etc.

Aus dem Geschäftsverkehr.

Bei der Abschreibung in der Berliner Börse am 27. September wurden die Aktien der Berliner Handels- und Bankgesellschaft AG. für 100 Mark zum Kurs von 100 Mark abgeschrieben.

Neues Interesse für Polypolphen.

Das Vorjahr begann mit der Notierung des Verkaufspreises an der Berliner Börse wieder lebhafterem Interesse. Aufmerksam werden alle Aktiengehaber die jungen Aktien zum Gegenstand der folgenden Reuemissionen der letzten Zeit erfassen.

Die vorliegende Nr. der Hallischen Nachrichten (General-Anz.) umfaßt 18 Seiten.

Berliner Börse.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Einzelne Kurse von heute.

(Die wichtigsten, nicht fortlaufend notierten Kurse sind in Klammern.)

Table with multiple columns listing various financial instruments, their prices, and exchange rates. Includes sections for 'Berliner Börse', 'Fortlaufende Kursnotierungen', and 'Einzelne Kurse'.

Briefkasten der Hallischen Nachrichten.

Dear Hallische Nachrichten... Briefkasten der Hallischen Nachrichten. Contains letters and notices from readers.

... Briefkasten der Hallischen Nachrichten. Continuation of letters and notices.

... Briefkasten der Hallischen Nachrichten. Continuation of letters and notices.

... Briefkasten der Hallischen Nachrichten. Continuation of letters and notices.

... Briefkasten der Hallischen Nachrichten. Continuation of letters and notices.

Advertisement for 'OVERSTOLZ' cigars. Features a large illustration of a cigar pack with the brand name 'OVERSTOLZ' and 'HAUS NEUBURG' clearly visible. Text describes the quality and availability of the cigars.

Warum ist OVERSTOLZ seit Jahren die meistgebrauchte deutsche Zigarette? Sie wird nicht nur rational fabriiziert, sondern auch sparsam verpackt. Die OVERSTOLZ-PACKUNG will nicht äusserlich bestehen, sie will zweckmässig und sparsam sein. Die Ersparnisse an der Packung werden für den Tabak verwendet und kommen dem Raucher zugute. Sie sind bedeutend, denn bei einer 5 Pfennig-Zigarette spielt jeder Pfennig, der an der Packung gespart wird, für die Qualität eine wesentliche Rolle. Rauchen Sie also nicht mit den Augen!

Familien-Anzeigen

Plötzlich und unerwartet starb infolge eines Motorrad-Unfallchances am Sonntag...

Marie Horn geb. Brönke In tiefer Trauer Adolf Horn Familie Brönke...

Für die vielen, wohlthunenden Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Heimzuge unserer teuren Entschlenen...

Frau Plato im Namen aller Hinterbliebenen

Dankagung. Für die herzliche Teilnahme beim Heimzuge unserer teuren Lieben...

Kanne. Sagten wir allen den herzlich Dank...

Statt Karten. Für die an entgegenkommenden Absicht zahlreiche herzliche Teilnahme...

Oskar Kuhn und Frau. Für die an entgegenkommenden Absicht zahlreiche herzliche Teilnahme...

Dankagung. Für die herzliche Teilnahme beim Heimzuge unserer teuren Entschlenen...

Albert Fischer. Für die an entgegenkommenden Absicht zahlreiche herzliche Teilnahme...

Kurt Schumann und Frau. Für die an entgegenkommenden Absicht zahlreiche herzliche Teilnahme...

Statt Karten. Anlässlich meines 25jährigen Geschäftsjubiläums und Silberhochzeit...

Gustav Stange, Bäckermeister. Anlässlich meines 25jährigen Geschäftsjubiläums und Silberhochzeit...

Handschuhe. Verwandten, Freunden und Bekannten empfehlen Sie bitte...

Blankenstein. Verwandten, Freunden und Bekannten empfehlen Sie bitte...

Blankenstein. Verwandten, Freunden und Bekannten empfehlen Sie bitte...

Miel-Gesuche. Wofürer sucht a. 1. ober 1.30, auf in...

Wohnungen. Möbl. Zimmer in ruhiger, sonniger Lage...

2-Zimmer-Wohnung. 2-Zimmer-Wohnung, beheizt, elektr. Licht...

1-2 Zimmer mit 1.50 Zimmer. 1-2 Zimmer mit 1.50 Zimmer, beheizt...

1 od. 2 elegant möbl. Zimmer. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

GuI möbl. Zimmer mit 1.50 Zimmer. GuI möbl. Zimmer mit 1.50 Zimmer, beheizt...

3-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung, beheizt, elektr. Licht...

1 od. 2 elegant möbl. Zimmer. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

GuI möbl. Zimmer mit 1.50 Zimmer. GuI möbl. Zimmer mit 1.50 Zimmer, beheizt...

1 od. 2 elegant möbl. Zimmer. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Wohnung Eigenheim? Heimgartenbauverein. Geschäftsstelle: Kleberstr. 21...

Möbl. Zimmer. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Werkstatträume. Im Zentrum hell u. trocken, ev. elektr. Licht...

Geschäfts-Etage. Die bisher von der Firma Jäger u. Partner...

Büro u. Lagerräume. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Verpachte Landwirt. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

35-M. K. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Mittagsstisch 80 Pl. 12-8 Uhr. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Blankenstein. Verwandten, Freunden und Bekannten empfehlen Sie bitte...

Blankenstein. Verwandten, Freunden und Bekannten empfehlen Sie bitte...

Barths Kaffee ein Genuss Ludwig Barth, Leipziger Straße 80

1 od. 2 leere Zimmer. 1 od. 2 leere Zimmer, beheizt...

Grüne Herlinge 28. 1 Wagon Seefische. 1 Wagon Seefische, beheizt...

Schellfisch 38. 1 Wagon Seefische. 1 Wagon Seefische, beheizt...

1-2 Zimmer mit 1.50 Zimmer. 1-2 Zimmer mit 1.50 Zimmer, beheizt...

1 od. 2 elegant möbl. Zimmer. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

GuI möbl. Zimmer mit 1.50 Zimmer. GuI möbl. Zimmer mit 1.50 Zimmer, beheizt...

1 od. 2 elegant möbl. Zimmer. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

GuI möbl. Zimmer mit 1.50 Zimmer. GuI möbl. Zimmer mit 1.50 Zimmer, beheizt...

1 od. 2 elegant möbl. Zimmer. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Wohnung Eigenheim? Heimgartenbauverein. Geschäftsstelle: Kleberstr. 21...

Möbl. Zimmer. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Werkstatträume. Im Zentrum hell u. trocken, ev. elektr. Licht...

Geschäfts-Etage. Die bisher von der Firma Jäger u. Partner...

Büro u. Lagerräume. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Verpachte Landwirt. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

35-M. K. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Mittagsstisch 80 Pl. 12-8 Uhr. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Blankenstein. Verwandten, Freunden und Bekannten empfehlen Sie bitte...

Blankenstein. Verwandten, Freunden und Bekannten empfehlen Sie bitte...

1 od. 2 leere Zimmer. 1 od. 2 leere Zimmer, beheizt...

Besserer Herr. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Tausch. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Pension. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

2 im. u. Küche. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Möbl. Zimmer. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Hohe Belohnung. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Heiraten. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Amthliche Bekannmachungen. Verdingung. Die a. Erd-, Maurer- und Putz-

Kapitalien. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

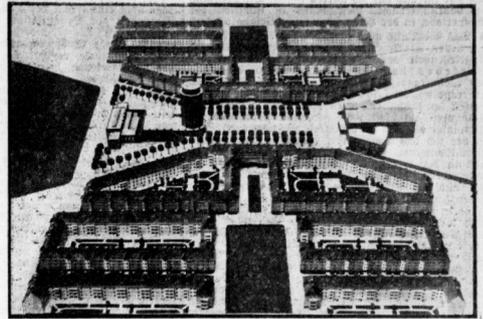
1000 M. Darl. 1 od. 2 elegant möbl. Zimmer, beheizt...

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation of an advertisement or a list of items.

Die Geometrie der neuen Stadt

Im Kernblock der Süd-Stadt am Lutherplatz

Von Friedrich-Karl Staedter



Im Umkreis des Bahnhofs im Süden entwickelt sich ein neues Wohnviertel, das in der städtebaulichen Gestaltung dieses einen besonderen Platz beansprucht. In vorläufiger Phase sind hier der Bauverein für Mietwohnungen e. V. m. b. H. Halle 100 Häuser mit 1000 Wohnungen erteilt. Der gesamte Komplex zwischen Pfeffer- und Bierhäusern Straße, der von nördlich in das Bauhausvorhaben einbezogen ist, gibt Raum für 4000 Wohnungen. Es bezieht die Fläche dieses Gelände aus dem Wohnplan heraus, so wie er sich jetzt bereits um das Bahnhofsgebiet im Süden erstreckt, nach einem einheitlichen Plan mit Wohnungen abteilen. Das Modell, das auf der Dresdener Aus-

stellung „Die Technische Stadt“ allgemeine Aufmerksamkeit erregte, ist der städtebauliche Plan für diese wichtige Wohnanlage. Der Bauabschnitt I, der im Laufe des Juli und August bereits besprochen wurde, wurde am 22. Juni vorigen Jahres in Angriff genommen. Er bezieht aus 21 Häusern mit 132 Wohnungen und 4 Höfen, und zwar aus 8 Wohnungen: 1 Zimmer und Küche zu 29 Eim., 6 Wohnungen: 2 Zimmer und Küche zu 34 Eim., 8 Wohnungen: 3 Zimmer und Küche zu 40 Eim. und 33 Wohnungen: 4 Zimmer und Küche zu 100 Eim.

Die neue Stadt, die in der Umgebung des neuen Bahnhofs in der Entwicklung begriffen ist, ist für die Entfaltung und Gestaltung der neuen Wohngebiete von größter Bedeutung. Zum ersten Male wird hier ein geschlossener Wohnblock entstehen. Der für alle Erfahrungen des modernen Bauens anzureichend. Zum ersten Male haben wir damit in Halle Gelegenheit, die praktische Anwendung aller der Momente zu verfolgen und nach-

prüfungen, die sich um die Begriffe der Wohnkultur, der Wohnhygiene, des wirtschaftlichen Wohnens am- zuprüfen. Das ist außerordentlich wertvoll, denn die Erfahrungen gefahren Ausblicke auf die zukünftige Gestaltung des Wohnwesens, und diese Ausblicke sind in den gleichen Maße interessant wie das Wohnviertel selbst im Mittelpunkt der allgemeinen Aufmerksamkeit liegt.



Toreinführung der Lutherstraße in den Lutherplatz

Phot. Pieperhoff

Der Bauabschnitt II, der in diesen Tagen besprochen wird, bezieht aus 5 Häusern zu 32 Wohnungen und 6 Zweifamilienwohnungen, 17 Dreifamilienwohnungen und 9 Vierfamilienwohnungen. Der Bauabschnitt III (Zurstraße und Pfefferhäuserstraße) ist am 11. Juni dieses Jahres begonnen worden. Er bezieht 11 Häuser mit 48 Zweifamilien- und 18 Dreifamilienwohnungen. Diese Wohnungen sollen Ende d. J. beendigt sein. Der Bauabschnitt IV (Straße 88, 89 und Silberstraße), der im Juni 1929 abgeschlossen sein soll, umfasst 31 Häuser mit 202 Wohnungen und 4 Höfen. Unter diesen Wohnungen befinden sich auch 5 Familienwohnungen zu 110 Eim. Der Bauabschnitt I und II hat 2 Millionen Mark Baukosten einschließlich der Boden- und Straßenbaukosten gefordert. Der Bauabschnitt III ist auf 700 000 Mark veranschlagt, der Bauabschnitt IV auf 2,5 Millionen. Der Bauherr ist der Bauverein für Mietwohnungen e. V. m. b. H., Halle, die Funktion des Architekten hat die Stadt in der

Wohnungsbauverwaltung übertragen. Die Baukosten für die einzelnen Abschnitte sind: I 1,2 Millionen, II 1,0 Millionen, III 0,7 Millionen, IV 2,5 Millionen. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die ersten Häuser sind bereits fertiggestellt. Die Wohnungen werden in der nächsten Zeit bezogen werden können. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die ersten Häuser sind bereits fertiggestellt. Die Wohnungen werden in der nächsten Zeit bezogen werden können.

Der Bauabschnitt I, der im Laufe des Juli und August bereits besprochen wurde, wurde am 22. Juni vorigen Jahres in Angriff genommen. Er bezieht aus 21 Häusern mit 132 Wohnungen und 4 Höfen, und zwar aus 8 Wohnungen: 1 Zimmer und Küche zu 29 Eim., 6 Wohnungen: 2 Zimmer und Küche zu 34 Eim., 8 Wohnungen: 3 Zimmer und Küche zu 40 Eim. und 33 Wohnungen: 4 Zimmer und Küche zu 100 Eim.

Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die ersten Häuser sind bereits fertiggestellt. Die Wohnungen werden in der nächsten Zeit bezogen werden können. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die ersten Häuser sind bereits fertiggestellt. Die Wohnungen werden in der nächsten Zeit bezogen werden können.



Die charakteristische Front der Beethovenstraße

Phot. Pieperhoff

Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die ersten Häuser sind bereits fertiggestellt. Die Wohnungen werden in der nächsten Zeit bezogen werden können. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die ersten Häuser sind bereits fertiggestellt. Die Wohnungen werden in der nächsten Zeit bezogen werden können.

Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die ersten Häuser sind bereits fertiggestellt. Die Wohnungen werden in der nächsten Zeit bezogen werden können. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die ersten Häuser sind bereits fertiggestellt. Die Wohnungen werden in der nächsten Zeit bezogen werden können.

An der Ausführung der Siedlung waren u. a. die hier verzeichneten Firmen beteiligt.

Max Mädicke
Klempnermeister / Bernhardsstraße 50 / Fernruf 21956
Ausführung von Klempner- und Installationsarbeiten für Gas, Wasser, elektrisches Licht, Beleuchtungskörper und Haushaltungs-Artikel

Ernst Vieweg
Gegr. 1895 Halle (Saale) Geiststraße 46
Beleuchtungskörper - Elektr. Anlagen
Sanitäre Einrichtungen - Zentralheizungen

Fr. Wicht
Dachdeckermeister
Dacharbeiten in Ziegel, Schiefer und Pappe
Turnarbeiten und Berüstungen
Asphaltierungen - Isolierungen
Halle (Saale), Herderstraße 7, Fernruf 21867

Architekt Wilhelm Bode Baugeschäft
Dauerausführung und Bauleitung für Hoch-, Tief- und Betonbau jeden Umfangs - Industrie- und Siedlungsbauten
Reiche Erfahrung in schlüsselfertiger Herstellung von Villen und Wohnhausbauten nach eigenen und gegebenen Entwürfen bei vorheriger bindender Preisberechnung
Halle (Saale) Fernruf 21230 u. 21229

Geb. Thielicke
Kunst- und Bauschlosserei
Eisenkonstruktionen
Halle (Saale) Fernruf 21781

W. Marwedel & P. Wanke
Dekorationsmaler
Fernruf 23010 Halle (Saale) Fernruf 21676
Große Steinstraße 12 - Halberstädter Straße 1

BRUNO HANKE
LADENBAU - BAUTISCHLEREI - MOBEL
Wir liefern die Schaulenster sowie den größten Teil der Türen nach dem Lutherplatz
Modernere Großbetriebe für alle Tischlerarbeiten
RUF 265 99

Hugo Hoffmann
Holzbearbeitungs-Fabrik
Glaserarbeiten und Tischlerarbeiten
Dessauer Straße 2a

Heiz- und Kochöfen
Kachelöfen, Kochherde
Gruhen / Gasherde
Waschküche, alle Ersatzteile,
Reparaturen von Gasen und Heiden
F. Lindenbahn, Königstr. 8

Die Klempner- und Installations-Arbeiten führt aus
Gottfried Richter
Halle (Saale) Ruf 23611 Berliner Str. 33

H. Stranzky
Kunst- und Bau-Schlosserei
Halle (Saale) Kuttelhof 6 Tel. 24494

Hermann Claassen
Kunst- und Bau-Schlosserei
Autogene Schweißerei und Schneiderei
Albrechtstraße 11
Telefon 92225

Clauss & Rühl
G. m. b. H.
Innen-Ausbau

greift legt die Lippen zusammen und legt die Hände auf den Rücken. Mama, durch diese Bewegung gerast, zukt mit lauerer Stimme:

„Hast du nicht verstanden, Suzanne? Der Herr hier ist mein Onkel. Wären nicht er dein Vater sein.“

„Ich danke recht sehr“, sagt Suzette hilflos und verlegen. „Ich habe genug an einem Papa.“

Mamas Gesicht wird sehr rot. Ihre Augen flammen.

„Suzanne, du hast es darauf abgesehen, mich fortwährend zu ärgern. Es ist höchste Zeit für dich, daß du in das Marienklösterlein kommst. Dort wird man dir dann beibringen, was Gehorsam ist.“

„Ja — Marienklösterlein?“ wiederholt die Kleine langsam. In ihren schönen, dunklen Augen liegt eine bange Frage.

„Wohin du morgen verreisen und deine nächsten Lebensjahre zubringen wirst. Wenn du dann zu uns in die Ferien kommst, werden wir hoffentlich mehr Freude mit dir erleben, als jetzt. Doch, ich verstehe.“

Madame hält inne. Ihr Gatte hat das Ärgern, das den schwächlichen, kleinen Körper durchläuft, gesehen und eilt auf das Kind zu. Er nimmt dessen Hände sanft in die seinen.

„Kleine Suzette“, sagt er freundlich. „Mausch du nicht, das wir gute Freunde werden könnten mit der Zeit?“

Der Ton dieser Stimme entwirrt Suzette. Schon schneht ihr ein „Ja“ auf den Lippen, als ihr der Blick zufällig auf seine linke Hand fällt. Da quillt es auf in ihr, glühend heiß. Da, an der Hand dieses Mannes glänzt Papas Ring. Das Kind weiß ja nicht, was für Rechte dieser Mann dem Vater genommen, doch es empfindet intuitiv, daß er es ist, der ihn verdrängt hat. Er trägt seinen Ring, mocht in seinen Röhmen und will sich „Papa“ nennen lassen von ihr.

Und der arme Vater weilt fern von hier. Einmal... alt... vergessen...

Wenigstens bemerkt der Mann den wechselnden Gesichtsausdruck des Kindes. Die gerota diese laßt so sanften Augen sprühen... Er bekräftigt eine aufgeregte Szene zwischen Mutter und Kind und versucht zu retten, was noch zu retten ist. Er hält ihre kleine Hand mit festem Druck und sagt:

„Nicht mehr, mein Kind — morgen vererben wir uns schon besser.“

Suzette aber verliert alle und jede Beherrschung. Sie beugt sich blühend über die gebräunte Mäntelhand und beißt hinein in blinder Wut.

Was dann geschieht, empfindet sie nicht mit klarem Bewußtsein. Sie hört einen Aufschrei ihrer Mutter, fühlt, daß sie geschlagen und geschüttelt wird.

„Sie ist der Regel zu meinem Gatte“, ruft Mama einmal übers andere.

„Das das Kind los, Meuric!“ Das ist seine Stimme. Das Mädel gefällt mir. Es hat Temperament... Mähle...“

Wie dann Suzette plötzlich in ihrem Zimmer stand — sie wußte es nicht mehr. Sie riß Mantel und Mütze aus dem Schrank. Nur fort... fort... Eine halbe Stunde später ist das ganze Haus in Aufruhr. Suzette ist nirgendwo zu finden. Fort ist sie... verschwunden...

Notate, welche das Kind in sinnloser Angst an allen möglichen und unmöglichen Orten suchte, greift sich plötzlich an den Kopf. „D, daß ich erst jetzt daran denke! Wo anders wird Suzette sein, als bei Herrn Meuric?“

„Gehirn — den Wagen aus der Garage!“ Der neue Herr gibt seinen ersten Befehl. „Ich laßre ja...

fort bin, Meuric. Hoffentlich kann ich dir bald guten Bescheid bringen.“

Einem Blick noch wirft er auf sein Weib, das sich auf die Oberlippen gemorren hat und herabsehend schuldast. Ein helles Gesicht wagt ihm auf. Noch nie ist sie ihm so begehrenswert, so edel wirklich erschienen, wie jetzt, in ihrem Wäterschmuck. Er hat ja immer gewußt, daß zu tiefst in ihrem Herzen die Liebe zu dem Kinde schlief. Nun haben Angst und Sorge sie geweckt.

So steht er, während er in rasendem Tempo durch die Stadt fährt. Eine Buse hat er bereits weg. Doch nur vorwärts... die Kleine finden... sein Leben lang würde er sich ja vornehmen, er sei schuld, wenn ihr ein Unglück zustoßen sollte. Er war es ja, um desentwillen sie das Haus verließ.

Meuric meinte indessen hallos vor sich hin, doch nicht, wie er meinte, aus Angst und Sorge um das Kind, sondern weit eher aus Heroismus und Aufregung darüber, daß durch diesen programmatischen Zwischenfall ihr erstes Beilammenfest im eigenen Heim zerstört worden war. Es war doch klar, daß Suzanne sich zu ihrem Vater geflüchtet hätte, sie war mit Hofeise nun schon oft bei ihm gewesen und schließlich war es für ein gefährliches Kind kein Ausbruch, einmal den Weg allein zu finden. Eigentlich ist es rätselhaftes von ihm, dem eigenmächtigen, kleinen Ding nachzugehen, anstatt bei ihr zu bleiben, wie in die Arme zu nehmen und zu trösten. Von neuem erfüllte sie der Groll gegen das Kind. Es war gut, wenn es in andere Hände kam — es hatte seinen Sinn, Suzanne zu behalten als Janipfel in ihrer jungen Ehe.

Eine halbe Stunde vergeht. Endlich hört sie den

Wagen vorfahren. Nun wird er logisch bereits kommen mit der Kleinen. Sie nimmt sich vor, glimpflich mit ihr zu verfahren. Ihr Gatte hat ja eine eigene Art, sie anzuschauen, wenn sie geärgert ist, zusetzte zu fragen...

Stirnfinde Schritte auf der Treppe, die Tür fliegt auf und da steht er — dieich wie ein Gespenst. Er ist allein.

Meuric erhebt sich. „Nun? Ist Suzanne unten?“

„Meuric...“ Seine Stimme ist ausgetrocknet, er atmet schwer. Er geht auf seine junge Frau zu und legt die Arme um sie. „Hast du, Meuric. Ich habe Suzette — nicht gefunden.“

„Nicht gefunden?“ wiederholt sie. Doch es ist eher Erstaunen, was in diesen Worten liegt, als Angst. „Wart du nicht bei Meuric?“

„Doch“, mürrt er heraus. „Das Haus lag da, wie ausgemessen. Eben alle Säulen zu — ich habe dann im Nebenhaus erfahren, daß die oben wohnende Familie zum Winterport in die Schweiz verreist ist. Auch unten, in Meuric's Wohnung alles dunkel. Zwei Fenster standen weit offen — trotz der Kälte. Meuric...“ Der Mann wölft die Schweißtropfen von der Stirne. „Nicht kann ich dir nicht sagen. Wie man mir mitteile, ist Meuric gestern Abend...“ geföhrt! Ein Schrieffuß! Von Suzette will niemand etwas gesehen haben...“

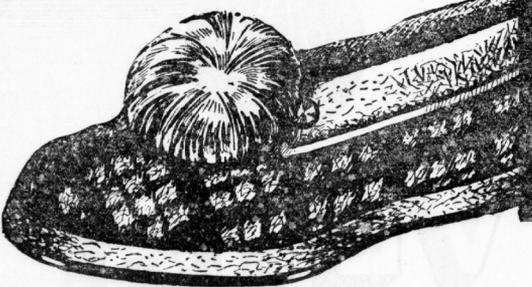
(Fortsetzung folgt.)

Neubesteller erhalten die bereits erschienenen Fortsetzungen des Romans sofort nachgeliefert. Bestellungen nehmen unsere Geschäfts- und Filialstellen sowie die Austräger entgegen.

Unser
Serienverkauf
in
Hauschuhen

folll Ihnen wieder einmal Beweise bringen für die große Leistungsfähigkeit unseres Hauses, des größten Schuhhauses am Platze. Über **15 000** Paar bieten Ihnen weit über **unbegrenzte Auswahl**.

Denkenden Käufern brauchen wir wohl die Vorteile frühzeitigen Einkaufs von Winterwaren nicht auseinander zu setzen... wir lassen Preise sprechen.



1 95
2 90
3 90
4 90

- Kamelhaar-Kragenschuh
reine Wollwolle und Kamelhaar... 21/22
- Kamelhaar-Kragenschuh
Wolle, Kamelhaar u. Baumwolle... 25/26
- Lederschlüpfer
warmes Futter... 31/34
- Kinder-Cosyschuhe
mit Wildledersohle... 31/35
- Kinder-Filzstiefel mit Pelzbesatz, Ledersohle, Floek... 31/35
- Damen-Kamelhaarschuh
Lassenschuh, reine Wollwolle u. Baumwolle... 30/32
- Fantasie-Schlüpfer
mit Ledersohle... 35/42
- Kinder-Häuschchen
in elegantem Geschenkkarton... 21/24
- Kamelhaar-Lassenschuh
Lederreißfuß, Wollwolle, Kamelhaar, Baumwolle... 30/32
- Kamelhaar-Schuh
Emschlaggeschuh... 30/32
- Kamelhaar-Schnallenstiefel
reine Wollwolle und Baumwolle... 37/39
- Kamelhaar-Schnallenstiefel
Wolle, Kamelhaar, Baumwolle... 27/30
- Damen-Kamelhaarschuh
Lederreißfuß, reine Wollwolle, Kamelhaar... 30/32
- Kamelhaar-Kragenschuh
reine Wollwolle und Kamelhaar... 30/32
- Marabu-Schuhe
Neuheit, sehr eleganter Morgenschuh... 30/32
- Kind-Kamelhaarschuh
feste Kappe und Floek, reine Wollwolle und Kamelhaar... 25/30
- Kind-Kamelhaarschuh
reine Wollwolle, Kamelhaar, u. Baumwolle... 31/35
- Kamelhaar-Schlüpfers
Pigohausse, reine Wollwolle u. Kamelhaar... 30/32
- Kamelhaar - Umschlagsh. Kapp u. Floek, reine Wollwolle u. Kamelhaar... 30/32
- Kamelhaar - Umschlagsh. „Golo-Gold“ feinste Edelwolle und Kamelhaar... 30/32
- Rein Wollwolle Cosy-Schuhe
sehr elegant mit Wildledersohle... 30/32
- Feinfarbige Filzpantoffeln
schw. Filzsohle großer Pompon... 30/32
- Feinf., Kind-Filzohrensch. Filz- und Ledersohle... 21/24
- Feinf. Kinder-Lederschluß. Ledersohle unmontiert... nur 23/30
- Damen-Oberfilzpantoffel
Filz- und Ledersohle... 30/32
- Kinder-Filzschuh
besetzt oder blank, Filzsohle... 30/32
- Kinder-Filzschuh
bunte Farben Filz- und Ledersohle... 27/30
- Hohe Filzstiefel
Pelzbesatz bunte Farben, Ledersohle... 21/24
- Herren-Oberfilzpantoffel
mit Filz- und Ledersohle... 41/47
- Herren-Tuchpantoffel
eleg., Lederreißfuß, Ledersohle... 41/47
- Kinder-Pelzstiefel
schwarz mit weißem Frießfutter... 25/24
- Leder-Taschenschuh
mit Etui... nur 40/42

Friedrich **Leipziger**
Str. 3
Ochschlagger

MÖBEL

Kaufen Sie sehr preiswert in guter Qualität in der Fabriklederwaren- und Spezialfabrik Deutschlands dieser Art

Alter Markt 18
10 Proz. Rabatt bei Barzahlung

Gustav Gera, Gera
Fabriklederwaren

Halle, Alter Markt 18

Aubornifan
aus ballen
bis
Gebr. Meyer

Kühlfischwerk Cuxhaven

Kühlfischfilet ohne Haut ohne Gräten also Delikatessen!

Seelachsfilet . . . 43,-
Kabliafilet . . . 58,-
Schnellfilet 63,-

Gr. Ulrichstraße 26
Ecke Jagorgasse, Telefon 20797.
Lieferung frei Haus. (50)

Wenn Sie in einem Streit verwickelt sind, Außenstände betreiben wollen, Belehrung über Rechtslagen anfordern, wenden Sie sich vertrauensvoll an

Rechtsanwalt C. Schröder
Mittelstraße 6, II., Schöneberg

AUF TEIL-ZAHLUNG

GRÜEN HERDE

in Monatsraten zu günstigen Bedingungen

Burghardt & Becher
Leipzig 6, Poststr. 10

Eine Standuhr

fehlt Ihnen noch!

Wir liefern solche auf Teilzahlung

noch nach Wunsch mit Auto frei Haus

Anzahlung nur 20 Mk.
Monatsrate nur 12 Mk.

Verlangen Sie unsere Liste!

Eichmann & Co.
Halle a. M., Gr. Ulrichstr. 51
Königs-Schulstraße, 174

Hallische Kinder-Zeitung

Beilage der Hallischen Nachrichten / 40. Jahrgang / Donnerstag, den 27. September 1928

Feuer an Bord



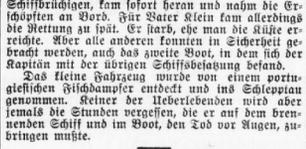
Von unheimlicher Wutenden stürmen und wilden Stößen, aber das den Schiffen gefährliche Element, das von allen Seefahrern am schlimmsten gefürchtet Unglück, das ist das Feuer. Das Schiff, auf dem auf hoher See das entsetzliche Ereignis, das Feuer an Bord, erfolgt, ist meistens verloren, wenn es nicht gelingt, die Gefahren zu beseitigen.

Blick hatte, verging der Tag, den die Matrosen mit unermüdlichem Rudern verbrachten. So brach für die Unglücklichen die zweite Nacht auf offenem Meer an. Am nächsten Tage erreichte die gleiche Zwickauigkeit, während es dem dritten Tage vorüberziehen ließ, ihnen gleichgültig gegenwärtige Freunde und fürchterliche Enttäuschung zu bringen. Sie suchten nämlich einen Dampfer, ein großes Schiff, das trotz am Horizont sichtbar war, aber nicht näher heran kam, als sie sich veränderten sie wieder der Dampfer, den sie auf dem Meer zu machen. Aber ihr Verbleiben blieb ohne jeden Erfolg. Immer mehr entfernte sich das Schiff, bis es nur noch ein Punkt im Meer war, der nun nach und nach verschwand.

Aber auch sonst verflüchtete sich ihre Tage mehr und mehr. Das Trübsinnige ging zur Höhe, und auch Lebensmittel wurden immer weniger. Dazu kam, daß sie von den unaufrichtig in das Boot springenden egyptischen Stellen bis auf die Haut durchnäßt wurden. Im Verlauf der fünften Nacht brach der Vater der drei Kinder anfallen. Schwere Fieber schüttelten seinen Körper, aber niemand, selbst nicht seine Frau konnte ihm helfen, bald sie sich vor dem Ende ihrer Kräfte.

Da erkrankten ihnen im Augenblick allerhöchster Not in der Gefahr eines Seegefährtes am letzten Tage ein Retter. Das Schiff bemerzte die Notlage der Schiffbrüchigen, kam sofort heran und nahm die Erschöpften an Bord. Für Vater allein kam allerdings die Rettung zu spät. Er starb, ehe man die Küste erreichte. Aber alle anderen konnten in Sicherheit gebracht werden, auch das arme Kind, in dem sich der Kapitän mit der übrigen Schiffbesatzung befand.

Das kleine Jahrgang wurde von einem portugiesischen Fischbambler entzückt und ins Schlepptau genommen. Geht der Lebenslebenden wird aber niemals die Stunden vergehen, die er auf dem brennenden Schiff und im Boot, den Tod vor Augen, zu bringen mußte.



Schiffbrüchigen, kam sofort heran und nahm die Erschöpften an Bord. Für Vater allein kam allerdings die Rettung zu spät.

Am 20. Dezember verließ der Dampfer „Gangne“ den Hamburger Hafen, um seine Fahrt nach dem Mittelmeer anzutreten. Neben dem Kapitän Dittgen, dem Steuermann Garret und der Schiffsbefehlsung machte noch eine Familie — ein Mann namens Stein mit Frau und drei Kindern, zwei Mädchen im Alter von vier und zwei, sowie ein Knabe von neun Jahren — die Reise mit, die anfangs unter den denkbar besten Umständen verlief.

Am ersten Seefahrtstage brach ein Sturm los, der dem „Gangne“ großen Schaden anrichtete. Aber das Schiff mußte nicht aufhören zu fahren. „Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.

„Gangne“ verlor die Kontrolle über die See, die sich in der ersten Nacht zu einem Sturm über das Meer erhob. Die See war so hoch, daß die Wellen bis an die Masten schlugen. Die Besatzung versuchte, das Schiff zu steuern, aber es war vergeblich. Das Schiff wurde von den Wellen über Bord geworfen und sank.



Die Briefkasten!
Wie ihr auf dem Briefe steht, hat die „Hallische Kinderzeitung“ nun auch einen Briefkasten eingerichtet. Beträufet mal die niedlichen Kinder auf dem dem Briefe, wie fröhlich sie ihre Briefe in den Briefkasten werfen. Das kommt ihr genau so machen. Natürlich könnt ihr nicht die Briefe da oben hineinwerfen. Ihr müßt schon einen wirtlichen Briefkasten in der Stadt benutzen oder den Briefkasten, der an der Tür des Hauses angebracht ist, wo diese Zeitung bereitgestellt wird.
Auf alle Fragen, die ihr schriftlich in den Briefkasten werfen, sollt ihr Briefe bekommen. Geht auf alle Fragen an. Wenn ihr also irgend etwas wissen wollt, so schreibt künftig gerott.

An den Briefkasten der Hallischen Kinder-Zeitung
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 16.

Ihr sollt dann auch nicht lange auf Antwort warten. Der Briefkasten.

Karolus Heinrich B. Zeits Zeits kommt seit Jahre zu früh. Soweit ich mich nicht mit dem Gedanken. In vier Jahren ist die Zeitschrift jetzt noch nicht erschienen. Was müßte ja auch erst die Zeitschrift durch ganz Deutschland gehen. Ich will die Zeitschrift auch noch ein Hindernis. Dieser konnte das Material in der Zeitschrift zur Zeitschrift zu schicken.

Der Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

Die Zeitschrift hat die Zeitschrift mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Der Zeitschrift ist der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift (1898 bis 1899) der Zeitschrift Zeitschrift Zeitschrift.

wagereicht und 7 fenckrt die Titel: Hallische Kinderzeitung. Zeit ihr gleich dahinter gekommen?

Die Auflistung: Zeitschrift: 1. Galt-1116c, 2. Galt-1116c, 3. Galt-1116c, 4. Galt-1116c, 5. Galt-1116c, 6. Galt-1116c, 7. Galt-1116c, 8. Galt-1116c, 9. Galt-1116c, 10. Galt-1116c, 11. Galt-1116c, 12. Galt-1116c, 13. Galt-1116c, 14. Galt-1116c, 15. Galt-1116c, 16. Galt-1116c, 17. Galt-1116c, 18. Galt-1116c, 19. Galt-1116c, 20. Galt-1116c, 21. Galt-1116c, 22. Galt-1116c, 23. Galt-1116c, 24. Galt-1116c, 25. Galt-1116c, 26. Galt-1116c, 27. Galt-1116c, 28. Galt-1116c, 29. Galt-1116c, 30. Galt-1116c, 31. Galt-1116c, 32. Galt-1116c, 33. Galt-1116c, 34. Galt-1116c, 35. Galt-1116c, 36. Galt-1116c, 37. Galt-1116c, 38. Galt-1116c, 39. Galt-1116c, 40. Galt-1116c, 41. Galt-1116c, 42. Galt-1116c, 43. Galt-1116c, 44. Galt-1116c, 45. Galt-1116c, 46. Galt-1116c, 47. Galt-1116c, 48. Galt-1116c, 49. Galt-1116c, 50. Galt-1116c, 51. Galt-1116c, 52. Galt-1116c, 53. Galt-1116c, 54. Galt-1116c, 55. Galt-1116c, 56. Galt-1116c, 57. Galt-1116c, 58. Galt-1116c, 59. Galt-1116c, 60. Galt-1116c, 61. Galt-1116c, 62. Galt-1116c, 63. Galt-1116c, 64. Galt-1116c, 65. Galt-1116c, 66. Galt-1116c, 67. Galt-1116c, 68. Galt-1116c, 69. Galt-1116c, 70. Galt-1116c, 71. Galt-1116c, 72. Galt-1116c, 73. Galt-1116c, 74. Galt-1116c, 75. Galt-1116c, 76. Galt-1116c, 77. Galt-1116c, 78. Galt-1116c, 79. Galt-1116c, 80. Galt-1116c, 81. Galt-1116c, 82. Galt-1116c, 83. Galt-1116c, 84. Galt-1116c, 85. Galt-1116c, 86. Galt-1116c, 87. Galt-1116c, 88. Galt-1116c, 89. Galt-1116c, 90. Galt-1116c, 91. Galt-1116c, 92. Galt-1116c, 93. Galt-1116c, 94. Galt-1116c, 95. Galt-1116c, 96. Galt-1116c, 97. Galt-1116c, 98. Galt-1116c, 99. Galt-1116c, 100. Galt-1116c, 101. Galt-1116c, 102. Galt-1116c, 103. Galt-1116c, 104. Galt-1116c, 105. Galt-1116c, 106. Galt-1116c, 107. Galt-1116c, 108. Galt-1116c, 109. Galt-1116c, 110. Galt-1116c, 111. Galt-1116c, 112. Galt-1116c, 113. Galt-1116c, 114. Galt-1116c, 115. Galt-1116c, 116. Galt-1116c, 117. Galt-1116c, 118. Galt-1116c, 119. Galt-1116c, 120. Galt-1116c, 121. Galt-1116c, 122. Galt-1116c, 123. Galt-1116c, 124. Galt-1116c, 125. Galt-1116c, 126. Galt-1116c, 127. Galt-1116c, 128. Galt-1116c, 129. Galt-1116c, 130. Galt-1116c, 131. Galt-1116c, 132. Galt-1116c, 133. Galt-1116c, 134. Galt-1116c, 135. Galt-1116c, 136. Galt-1116c, 137. Galt-1116c, 138. Galt-1116c, 139. Galt-1116c, 140. Galt-1116c, 141. Galt-1116c, 142. Galt-1116c, 143. Galt-1116c, 144. Galt-1116c, 145. Galt-1116c, 146. Galt-1116c, 147. Galt-1116c, 148. Galt-1116c, 149. Galt-1116c, 150. Galt-1116c, 151. Galt-1116c, 152. Galt-1116c, 153. Galt-1116c, 154. Galt-1116c, 155. Galt-1116c, 156. Galt-1116c, 157. Galt-1116c, 158. Galt-1116c, 159. Galt-1116c, 160. Galt-1116c, 161. Galt-1116c, 162. Galt-1116c, 163. Galt-1116c, 164. Galt-1116c, 165. Galt-1116c, 166. Galt-1116c, 167. Galt-1116c, 168. Galt-1116c, 169. Galt-1116c, 170. Galt-1116c, 171. Galt-1116c, 172. Galt-1116c, 173. Galt-1116c, 174. Galt-1116c, 175. Galt-1116c, 176. Galt-1116c, 177. Galt-1116c, 178. Galt-1116c, 179. Galt-1116c, 180. Galt-1116c, 181. Galt-1116c, 182. Galt-1116c, 183. Galt-1116c, 184. Galt-1116c, 185. Galt-1116c, 186. Galt-1116c, 187. Galt-1116c, 188. Galt-1116c, 189. Galt-1116c, 190. Galt-1116c, 191. Galt-1116c, 192. Galt-1116c, 193. Galt-1116c, 194. Galt-1116c, 195. Galt-1116c, 196. Galt-1116c, 197. Galt-1116c, 198. Galt-1116c, 199. Galt-1116c, 200. Galt-1116c, 201. Galt-1116c, 202. Galt-1116c, 203. Galt-1116c, 204. Galt-1116c, 205. Galt-1116c, 206. Galt-1116c, 207. Galt-1116c, 208. Galt-1116c, 209. Galt-1116c, 210. Galt-1116c, 211. Galt-1116c, 212. Galt-1116c, 213. Galt-1116c, 214. Galt-1116c, 215. Galt-1116c, 216. Galt-1116c, 217. Galt-1116c, 218. Galt-1116c, 219. Galt-1116c, 220. Galt-1116c, 221. Galt-1116c, 222. Galt-1116c, 223. Galt-1116c, 224. Galt-1116c, 225. Galt-1116c, 226. Galt-1116c, 227. Galt-1116c, 228. Galt-1116c, 229. Galt-1116c, 230. Galt-1116c, 231. Galt-1116c, 232. Galt-1116c, 233. Galt-1116c, 234. Galt-1116c, 235. Galt-1116c, 236. Galt-1116c, 237. Galt-1116c, 238. Galt-1116c, 239. Galt-1116c, 240. Galt-1116c, 241. Galt-1116c, 242. Galt-1116c, 243. Galt-1116c, 244. Galt-1116c, 245. Galt-1116c, 246. Galt-1116c, 247. Galt-1116c, 248. Galt-1116c, 249. Galt-1116c, 250. Galt-1116c, 251. Galt-1116c, 252. Galt-1116c, 253. Galt-1116c, 254. Galt-1116c, 255. Galt-1116c, 256. Galt-1116c, 257. Galt-1116c, 258. Galt-1116c, 259. Galt-1116c, 260. Galt-1116c, 261. Galt-1116c, 262. Galt-1116c, 263. Galt-1116c, 264. Galt-1116c, 265. Galt-1116c, 266. Galt-1116c, 267. Galt-1116c, 268. Galt-1116c, 269. Galt-1116c, 270. Galt-1116c, 271. Galt-1116c, 272. Galt-1116c, 273. Galt-1116c, 274. Galt-1116c, 275. Galt-1116c, 276. Galt-1116c, 277. Galt-1116c, 278. Galt-1116c, 279. Galt-1116c, 280. Galt-1116c, 281. Galt-1116c, 282. Galt-1116c, 283. Galt-1116c, 284. Galt-1116c, 285. Galt-1116c, 286. Galt-1116c, 287. Galt-1116c, 288. Galt-1116c, 289. Galt-1116c, 290. Galt-1116c, 291. Galt-1116c, 292. Galt-1116c, 293. Galt-1116c, 294. Galt-1116c, 295. Galt-1116c, 296. Galt-1116c, 297. Galt-1116c, 298. Galt-1116c, 299. Galt-1116c, 300. Galt-1116c, 301. Galt-1116c, 302. Galt-1116c, 303. Galt-1116c, 304. Galt-1116c, 305. Galt-1116c, 306. Galt-1116c, 307. Galt-1116c, 308. Galt-1116c, 309. Galt-1116c, 310. Galt-1116c, 311. Galt-1116c, 312. Galt-1116c, 313. Galt-1116c, 314. Galt-1116c, 315. Galt-1116c, 316. Galt-1116c, 317. Galt-1116c, 318. Galt-1116c, 319. Galt-1116c, 320. Galt-1116c, 321. Galt-1116c, 322. Galt-1116c, 323. Galt-1116c, 324. Galt-1116c, 325. Galt-1116c, 326. Galt-1116c, 327. Galt-1116c, 328. Galt-1116c, 329. Galt-1116c, 330. Galt-1116c, 331. Galt-1116c, 332. Galt-1116c, 333. Galt-1116c, 334. Galt-1116c, 335. Galt-1116c, 336. Galt-1116c, 337. Galt-1116c, 338. Galt-1116c, 339. Galt-1116c, 340. Galt-1116c, 341. Galt-1116c, 342. Galt-1116c, 343. Galt-1116c, 344. Galt-1116c, 345. Galt-1116c, 346. Galt-1116c, 347. Galt-1116c, 348. Galt-1116c, 349. Galt-1116c, 350. Galt-1116c, 351. Galt-1116c, 352. Galt-1116c, 353. Galt-1116c, 354. Galt-1116c, 355. Galt-1116c, 356. Galt-1116c, 357. Galt-1116c, 358. Galt-1116c, 359. Galt-1116c, 360. Galt-1116c, 361. Galt-1116c, 362. Galt-1116c, 363. Galt-1116c, 364. Galt-1116c, 365. Galt-1116c, 366. Galt-1116c, 367. Galt-1116c, 368. Galt-1116c, 369. Galt-1116c, 370. Galt-1116c, 371. Galt-1116c, 372. Galt-1116c, 373. Galt-1116c, 374. Galt-1116c, 375. Galt-1116c, 376. Galt-1116c, 377. Galt-1116c, 378. Galt-1116c, 379. Galt-1116c, 380. Galt-1116c, 381. Galt-1116c, 382. Galt-1116c, 383. Galt-1116c, 384. Galt-1116c, 385. Galt-1116c, 386. Galt-1116c, 387. Galt-1116c, 388. Galt-1116c, 389. Galt-1116c, 390. Galt-1116c, 391. Galt-1116c, 392. Galt-1116c, 393. Galt-1116c, 394. Galt-1116c, 395. Galt-1116c, 396. Galt-1116c, 397. Galt-1116c, 398. Galt-1116c, 399. Galt-1116c, 400. Galt-1116c, 401. Galt-1116c, 402. Galt-1116c, 403. Galt-1116c, 404. Galt-1116c, 405. Galt-1116c, 406. Galt-1116c, 407. Galt-1116c, 408. Galt-1116c, 409. Galt-1116c, 410. Galt-1116c, 411. Galt-1116c, 412. Galt-1116c, 413. Galt-1116c, 414. Galt-1116c, 415. Galt-1116c, 416. Galt-1116c, 417. Galt-1116c, 418. Galt-1116c, 419. Galt-1116c, 420. Galt-1116c, 421. Galt-1116c, 422. Galt-1116c, 423. Galt-1116c, 424. Galt-1116c, 425. Galt-1116c, 426. Galt-1116c, 427. Galt-1116c, 428. Galt-1116c, 429. Galt-1116c, 430. Galt-1116c, 431. Galt-1116c, 432. Galt-1116c, 433. Galt-1116c, 434. Galt-1116c, 435. Galt-1116c, 436. Galt-1116c, 437. Galt-1116c, 438. Galt-1116c, 439. Galt-1116c, 440. Galt-1116c, 441. Galt-1116c, 442. Galt-1116c, 443. Galt-1116c, 444. Galt-1116c, 445. Galt-1116c, 446. Galt-1116c, 447. Galt-1116c, 448. Galt-1116c, 449. Galt-1116c, 450. Galt-1116c, 451. Galt-1116c, 452. Galt-1116c, 453. Galt-1116c, 454. Galt-1116c, 455. Galt-1116c, 456. Galt-1116c, 457. Galt-1116c, 458. Galt-1116c, 459. Galt-1116c, 460. Galt-1116c, 461. Galt-1116c, 462. Galt-1116c, 463. Galt-1116c, 464. Galt-1116c, 465. Galt-1116c, 466. Galt-1116c, 467. Galt-1116c, 468. Galt-1116c, 469. Galt-1116c, 470. Galt-11

Stadttheater.
Heute, Donnerstag, 20-21 Uhr,
Margarete
Freitag, 20-22 Uhr
Der lebende Leichnam.

Walhalla
Dir. O. Kleinhamm
Teleph. 38988 - Anfang 20 Uhr
Versuchen Sie ja nicht
die große neue
Variété-Revue
Tempo-Tempo-Tempo
anzusehen!
Das Tagesgespräch von Halle
Sonntag unwiderruflich
Abschieds-Vorstellung!

MODERNES THEATER
Das
führende Tanz-Kabarett
Nur noch diese Woche
Fritz Sawas, der Komiker
der Meisterkisten und
Charly Campbell, die 20 in
sich tot an Barocke;
Der keusche Joseph
Nach der Vorstellung:
Tanz mit Telefon

Kräftigen Mittagsisch
von 12 bis 3 Uhr, 20 Pfg. u. 1 Pfr.
Restaurant „Zum Altmärker“
Frankenplatz.

Walhalla
Paul Beckers
Der Einzige!!
Das Original!!
Der Unkopierbare!!!
Der König aller Komiker!!!
kommt am 1. Okt. mit seinem
Ensemble und wird mit der
folgenden Barocke
„In Gloschwitz
blüht der Flieder“
ganz Halle auf den Kopf stellen!
Es empfiehlt sich, Karten für
die Fremde rechtzeitig im
Vorverkauf (ab 11 Uhr un-
terbrechung) zu entfallen.
Gewöhnl. Preis ab 60 Pfg.

Suchen Sie
einen kleinen Saal oder ein
größeres Vereinszimmer,
das wo den Sie auch an
Müllers Hotel
Maderbergstr. 147, 28032
Jeden Freitag Abend Grammophon-
platten-Vorführungen vom Musik-
haus „Standard“ - Ufa

B indenkonzert
das Konzert ebendieser Künstler
findet Donnerstag, 4. 27. Sept.
abends 8 Uhr im Thaliaaal
statt. Um regen Besuch bitten
die Künstler. Karten zu Mark
1,-, 2,-, 3,50 u. 5,- sind an
der Abendkasse zu haben.

Konditorei und Kaffeehaus Zorn
Wm Freitag, den 28. 9., 20⁰⁰ Uhr
Italienischer Opern-Abend
des Richter-Orchesters
Williams Reboorts

Hirschbrunft im Seiketal!
Von der Terrasse des Kur-
haus Meves im Mägdesprung
Ist das Schreien der Hirsche gut zu hören.
Herrliche Laubfärbung.

Elektrola-Apparate
u. Schallplatten
die besten der Welt
und andere Grammophone
gut und preiswert —
günstige Teilzahlung
B. Döll • Pianohaus
Gr. Ulrichstr. 33/34

**Mütter und
Töchter**
sind sich darüber einig, daß sie in
meinem Spezial-Fachgeschäft gut bedient
werden. Wenn Sie zu meinen Kunden
zählen, sparen Sie Geld! Ich zeige Ihnen
das Richtige zu Preisen, die Ihnen be-
sonnert niedrig erscheinen: (0577)
Überzeugen Sie sich bitte
Hedwig Erdmann, Halle a. S.
Ecke Große Klausstraße / Nähe Markt

Ufa-Theater Alte Promenade
Der
ungeheure Erfolg
sowie die
riesige Nachfrage
veranlassen uns, die Spielzeit
des Großfilms
**Anna
Karenina**
mit **Greta Garbo** bis einschließlich Montag zu verlängern.
Der Film ist nach dem gleichnamigen Roman von **Leo Tolstoi**
hergestellt worden.
Zu ungeheurer Dramatik ballen sich die Konflikte Heimat und
Welt, Enge einer geschlossenen, gesellschaftlichen Schicht und
die Weite des Alls, drückende Pflicht und lodende Leidenschaft,
Liebe zum Kinde und Liebe zum Manne.
Das glänzende Getriebe des kaiserlichen Hofes von St. Peters-
burg mit seinen rauschenden Festlichkeiten
entfaltet sich vor unseren Augen.
Jagen, Rennen, Schlittenfahrten
Belustigungen aller Art führen einen tollen, bunten Wirbelstanz
um zwei Menschen, die aus ihrer großen Liebe willen leiden.
Eine weitere Verlängerung infolge der für
Dienstag, den 2. Oktober
angesetzten Premiere des deutschen Roman-Filmwerkes
Die Heilige und ihr Narr
unmöglich.
Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr.

Burg-Theater **Titanic (10 Akter)**
Freitag - Sonntag 6 1/4, Sonntag 5 Uhr Massenaufführung.
New-York - die Stadt der Träume
außerdem das interessante 12-Program
Jeden Freitag abends 8 1/2 Uhr
Vorspielabend
(Müllers Hotel, Maderbergstr. 147)
Standard-Musikhaus
Krischenbergstr. 1 (10)

Am Riebeckplatz
Nach dem Riesenerfolg das Weltfilms:
„Marquis d'Éon“ führen wir
ab heute Donnerstag, nachmittags 4 Uhr
einen deutschen Spitzen-
film von ganz großen
Qualitäten ins Treffen!
Ein Meisterwerk der Filmliteratur, das
jedem zum „Erflebnis“ wird!

Große Ulrichstr. 51
Ab heute Donnerstag, nachmittags 4 Uhr
Anna May Wong
Das Märchen Asiens in dem großen Sitten-
gemälde von Karl Vollmoeller:
**Song
Schmutziges Geld**
8 Akte erschütternder Dramatik u. packender
Realistik nach dem großen Sittendrama
von Karl Vollmoeller.
In den weiteren Rollen:
**Mary Rüd - Hans A. von Schlettow
Heinrich George - Paul Hörbiger**
Im weiten Hafen spiegelt sich die märchen-
hafte Stadt des fernsten Ostens mit ihren
zauberhaften Palästen und Moscheen. Ein
prachtvolles Bild bejahnendes Lebens! — Der
Gegensatz — eine dunkle Halengasse, in
deren düsteren Lokalen sich das Elend und
die Armut verkörpert, täglich ringend um
seine Existenz. — um ein Stück Brot! — In
diesem Milieu wächst Song, das Malaya-
mädchen, heran und erlebt ihren ersten
Liebestraum, den sie durch eine Verkettung
tragischer Umstände mit dem Tode büßt. —
Ein Film voll seltener Poesie u. Empfindungs-
stärke!
Im bunten Filmtitel:
Wenn die Federn fliegen
2 Akte unabhängigster Feiertext.
Erziehung zum Sport
Ein hochinteressanter Lehrfilm.
C. T. -Wochenbericht
Berichterstattung über die aktuellsten Welt-
ereignisse.

ANGST
REGIE: HANS STEINHPFF
8 Akte nach der berühmten gleichnamigen
Novelle von Stefan Zweig.
Die Rollenbesetzung ist ein einziger Rul-
marsch schöner Frauen und interessanter
Männer:
**Elga Brink - Vivian Gibson
Margit Manstadt - Henry Edwards
E: uno Kastner - Gustav Fröhlich**
Wer kennt nicht den großen dramatischen
Aufbau der Zweigschen Novelle, der be-
sonnert nicht ihr feines Fingerspitzen-
gefühl fraulichen Empfindens, das keine
männliche Flugheit auszusenden vermag,
und wor sich nicht Frauen, die Ge-
stalten ihrer Erzählung lebendig vor sich
zu sehen.
Durch eine geniale Regie hat die Zweigsche Novelle
eine würdige Verfilmung erfahren. Ein vollendetes
Kunstwerk ist entstanden in seinem tiefen Urteil über
menschliche Leidenschaften und bei wüßiger Lebens-
wahrheit voll edelster Schönheit der Form.
**Auf der Bühne:
Kurt Roda**
Der famose Humorist und Satyrker.

**Der Chinesen-
Papagei**
Ein lustvolles, spann. Straßentheater
in 8 Akte. „Wang schreitete u. von
spannender Natur. In der Chinesen-
Papagei, der die Zuschauer die
Bereite mit ein monologisches Ge-
spräch mit dem Papagei führt.“
Hierzu: Erster Preis: Ein Kuß
Eine Broschüre von Sport u. Liebe in 1 Akt.
Sonntag 2 u. 4 Große Jugendvorstellung.
Voraussetz: Ab Dienstag, 2. bis 4. Okt.
Der gr. u. beste Lagerplatz „Blattbrüderstraße“
Pausenlos Vorführ. Theater gut gelobt.

**Wir gehen wir hin
C-T. Restaurant
Schulstraße**
Freitag — Überraschung
Täglich Konzert
Eßt Fisch,
dann bleibt Ihr schlank,
gesund und frisch!
Täglich frische Brücklinge
und frische Seefische
Tausend anerkannt, b. e. r. e. g.
Günstigkeiten, feiner Sie hier
bitte bei
Alfred Roeder,
Gr. Ulrichstr. 31, Fernr. 26 84

**Sinken
Paststr. 1,
Nachmittagslamp.**
für elektrische
bzw. 4 St. an der
Gr. Straße, 1
Gr. Schulstr. 1

Edison-Theater, Goethestr. 26
Freitag bis Sonntag 7 u. 8,30
Zwei Perlen der Filmkunst
mit erstklassiger Staffbesetzung.
**Der
Chinesen-
Papagei**
Ein lustvolles, spann. Straßentheater
in 8 Akte. „Wang schreitete u. von
spannender Natur. In der Chinesen-
Papagei, der die Zuschauer die
Bereite mit ein monologisches Ge-
spräch mit dem Papagei führt.“
Hierzu: Erster Preis: Ein Kuß
Eine Broschüre von Sport u. Liebe in 1 Akt.
Sonntag 2 u. 4 Große Jugendvorstellung.
Voraussetz: Ab Dienstag, 2. bis 4. Okt.
Der gr. u. beste Lagerplatz „Blattbrüderstraße“
Pausenlos Vorführ. Theater gut gelobt.

Wir sind billig!
Bei und feiler Größen nur 20 Mark.
Iwein G. m. b. H., Halle a. S.,
Gr. Schulstr. 2

Wir sind billig!
Bei und feiler Größen nur 20 Mark.
Iwein G. m. b. H., Halle a. S.,
Gr. Schulstr. 2

Wir sind billig!
Bei und feiler Größen nur 20 Mark.
Iwein G. m. b. H., Halle a. S.,
Gr. Schulstr. 2

Ufa-Theater Leipzigstr.
Morgen Freitag, Erstaufführung!
Ein schätliches Jydil in Wien, ein
Räuber in dem großlich prä-
sentierten Milieu des Budapest
Nachlebens und das große G-
lebnis eines kleinen Mädchens in der
Poesie des „Garten Eden“ in Monte
Carlo... das sind die Hauptmer-
kmale unseres neuen Großfilms:
Der Garten Eden
Ein Spiel um die Liebe nach der
gleichnamigen bekannten Bühnen-
komödie von Bernauer u. Oestreicher.
Corinne Griffith
spielt die Hauptrolle der Toni Lebrun
im Film. Mit Corinne Griffith ver-
bindet sich der Begriff der vollendet
schönen Frau, deren schelmische
Koketterie nicht nur Männerherzen
entfesselt.

Ufa-Theater Leipzigstr.
Morgen Freitag, Erstaufführung!
Ein schätliches Jydil in Wien, ein
Räuber in dem großlich prä-
sentierten Milieu des Budapest
Nachlebens und das große G-
lebnis eines kleinen Mädchens in der
Poesie des „Garten Eden“ in Monte
Carlo... das sind die Hauptmer-
kmale unseres neuen Großfilms:
Der Garten Eden
Ein Spiel um die Liebe nach der
gleichnamigen bekannten Bühnen-
komödie von Bernauer u. Oestreicher.
Corinne Griffith
spielt die Hauptrolle der Toni Lebrun
im Film. Mit Corinne Griffith ver-
bindet sich der Begriff der vollendet
schönen Frau, deren schelmische
Koketterie nicht nur Männerherzen
entfesselt.

Ufa-Theater Leipzigstr.
Morgen Freitag, Erstaufführung!
Ein schätliches Jydil in Wien, ein
Räuber in dem großlich prä-
sentierten Milieu des Budapest
Nachlebens und das große G-
lebnis eines kleinen Mädchens in der
Poesie des „Garten Eden“ in Monte
Carlo... das sind die Hauptmer-
kmale unseres neuen Großfilms:
Der Garten Eden
Ein Spiel um die Liebe nach der
gleichnamigen bekannten Bühnen-
komödie von Bernauer u. Oestreicher.
Corinne Griffith
spielt die Hauptrolle der Toni Lebrun
im Film. Mit Corinne Griffith ver-
bindet sich der Begriff der vollendet
schönen Frau, deren schelmische
Koketterie nicht nur Männerherzen
entfesselt.

Ufa-Theater Leipzigstr.
Morgen Freitag, Erstaufführung!
Ein schätliches Jydil in Wien, ein
Räuber in dem großlich prä-
sentierten Milieu des Budapest
Nachlebens und das große G-
lebnis eines kleinen Mädchens in der
Poesie des „Garten Eden“ in Monte
Carlo... das sind die Hauptmer-
kmale unseres neuen Großfilms:
Der Garten Eden
Ein Spiel um die Liebe nach der
gleichnamigen bekannten Bühnen-
komödie von Bernauer u. Oestreicher.
Corinne Griffith
spielt die Hauptrolle der Toni Lebrun
im Film. Mit Corinne Griffith ver-
bindet sich der Begriff der vollendet
schönen Frau, deren schelmische
Koketterie nicht nur Männerherzen
entfesselt.

**BAUEN
WOHNEN**
Mehrwohnungen
Helmstedt
Hausat. Mobil
Erg. 10 bis 20 Uhr
Eintritt 1,- Rm.

Trauringe
Massiv goldene
333, 585, 750 oder
900 gestempelt,
ab 10,- bis 60,-
Erg. 10 bis 20 Uhr
Eintritt 1,- Rm.

**Juweller
Tittel**
Trauringe
Schmerstraße 12

Rehmbildet
Schreiben
1. 10,- 1.20,-
2. 10,- 1.20,-
3. 10,- 1.20,-
4. 10,- 1.20,-
5. 10,- 1.20,-
6. 10,- 1.20,-
7. 10,- 1.20,-
8. 10,- 1.20,-
9. 10,- 1.20,-
10. 10,- 1.20,-
11. 10,- 1.20,-
12. 10,- 1.20,-
13. 10,- 1.20,-
14. 10,- 1.20,-
15. 10,- 1.20,-
16. 10,- 1.20,-
17. 10,- 1.20,-
18. 10,- 1.20,-
19. 10,- 1.20,-
20. 10,- 1.20,-
21. 10,- 1.20,-
22. 10,- 1.20,-
23. 10,- 1.20,-
24. 10,- 1.20,-
25. 10,- 1.20,-
26. 10,- 1.20,-
27. 10,- 1.20,-
28. 10,- 1.20,-
29. 10,- 1.20,-
30. 10,- 1.20,-
31. 10,- 1.20,-
32. 10,- 1.20,-
33. 10,- 1.20,-
34. 10,- 1.20,-
35. 10,- 1.20,-
36. 10,- 1.20,-
37. 10,- 1.20,-
38. 10,- 1.20,-
39. 10,- 1.20,-
40. 10,- 1.20,-
41. 10,- 1.20,-
42. 10,- 1.20,-
43. 10,- 1.20,-
44. 10,- 1.20,-
45. 10,- 1.20,-
46. 10,- 1.20,-
47. 10,- 1.20,-
48. 10,- 1.20,-
49. 10,- 1.20,-
50. 10,- 1.20,-
51. 10,- 1.20,-
52. 10,- 1.20,-
53. 10,- 1.20,-
54. 10,- 1.20,-
55. 10,- 1.20,-
56. 10,- 1.20,-
57. 10,- 1.20,-
58. 10,- 1.20,-
59. 10,- 1.20,-
60. 10,- 1.20,-
61. 10,- 1.20,-
62. 10,- 1.20,-
63. 10,- 1.20,-
64. 10,- 1.20,-
65. 10,- 1.20,-
66. 10,- 1.20,-
67. 10,- 1.20,-
68. 10,- 1.20,-
69. 10,- 1.20,-
70. 10,- 1.20,-
71. 10,- 1.20,-
72. 10,- 1.20,-
73. 10,- 1.20,-
74. 10,- 1.20,-
75. 10,- 1.20,-
76. 10,- 1.20,-
77. 10,- 1.20,-
78. 10,- 1.20,-
79. 10,- 1.20,-
80. 10,- 1.20,-
81. 10,- 1.20,-
82. 10,- 1.20,-
83. 10,- 1.20,-
84. 10,- 1.20,-
85. 10,- 1.20,-
86. 10,- 1.20,-
87. 10,- 1.20,-
88. 10,- 1.20,-
89. 10,- 1.20,-
90. 10,- 1.20,-
91. 10,- 1.20,-
92. 10,- 1.20,-
93. 10,- 1.20,-
94. 10,- 1.20,-
95. 10,- 1.20,-
96. 10,- 1.20,-
97. 10,- 1.20,-
98. 10,- 1.20,-
99. 10,- 1.20,-
100. 10,- 1.20,-